

## Bericht zu Wohnheimen je Bezirk

Aktuell leben in der Gemeinde Reichshof 278 ukrainische Kriegsgeflüchtete. Davon ist der größte Teil in Privathaushalten untergekommen und somit nicht über die Gemeinde untergebracht

Außerdem sind der Gemeinde Reichshof insgesamt 207 Asylbewerber nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz zugewiesen.

Diese bilden 172 Bedarfsgemeinschaften und setzen sich aus 156 Einzelpersonen und 16 Familien zusammen.

Von diesen Personen sind 176 im erwachsenen Alter und 36 unter 18 Jahren bzw. 171 Männer und 36 Frauen.

Bei 87 Personen ist der Aufenthaltsort unbekannt und gelten somit als verschollen und 120 Personen halten sich tatsächlich in der Gemeinde auf.

Seit der letzten Sitzung am 05.09.2023 hatten wir 84 Neuzuweisungen, 0 Abschiebung und es wurde 4 / 5 mal Aufenthalt erteilt.

Die aktuelle Erfüllungsquote nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz beträgt zum Stand 17.11.2023 97,06 %.

D.h. es besteht noch eine Aufnahmeverpflichtung von 11 Personen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz.

Die Erfüllungsquote gemäß § 12 a Aufenthaltsgesetz, d.h. für Personen die schon eine Aufenthaltserlaubnis besitzen liegt zum Stand 19.11.2023 bei 44,57 %.

Hier besteht noch eine theoretische Aufnahmeverpflichtung von 142 Personen.

Aktuell verfügt die Gemeinde noch über 29 belegbare Plätze.

Die Verteilung sieht dabei folgendermaßen aus:

1. Im Bereich Denklingen haben wir 17 freie Plätze und 50 belegte Plätze.
2. Im Bereich Eckenhagen haben wir 0 freien Plätze bei 17 belegten Plätzen.
3. Im Bereich Hunsheim haben wir 3 freie und 58 belegte Plätze.
4. Und im Bereich Wildbergerhütte haben wir 9 freie und 71 belegte Plätze.

74 Personen von den untergebrachten Personen haben bereits einen Aufenthaltstitel.